

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 89 (2014)
Heft: 9

Rubrik: Zu guter Letzt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR

Strenge Eltern

Mutter Huber zu Vater Huber: «Hans, ich glaube, wir sind mit Corina zu streng.»

«Wie kommst du darauf?»

«Die Kindergärtnerin fragte sie, wie sie heisse.»

«Und, was sagte sie?»

«Corina Lassdas.»

Die Beichte

Die 20-Jährige geht zur Beichte: «Meine grösste Sünde ist meine unermessliche Eitelkeit. Ich stehe jeden Tag Stunden vor dem Spiegel und bewundere meine Schönheit.»

«Ach, was redest du von Sünde», beruhigt sie der Beichtvater, «das ist keine Sünde, das ist ein Irrtum.»

Napoleon und die Kiffer

Napoleon trifft auf der Strasse zwei Kiffer und fragt: «Was habt ihr denn da?»

«Einen Joint, probier mal.»

Napoleon probiert und ist begeistert: «Danke. Ich bin übrigens Napoleon.»

Schreien die Kiffer freudig: «Yeah, Mann, yeah, genau so soll es sein!»

Silberne Löffel

Tante Olga fragt den kleinen Hansli: «Hilfst du auch immer schön deiner Mutter?»

«Klar. Ich muss immer die silbernen Löffel zählen, wenn du gegangen bist.»

Die Schöpfung

Als der Schöpfer den Schweizer erschaffen hat, fragt er ihn: «Was kann ich noch für dich tun?»

Der Schweizer wünscht sich Berge mit saftigen Wiesen und kristallklaren Bergbächen. Der Schöpfer erfüllt ihm diesen Wunsch und fragt: «Was noch?»

«Ich wünsche auf den Wiesen glückliche Kühe, die die beste Milch geben.»

Der Schöpfer erfüllt auch diesen Wunsch, und der Schweizer melkt eine Kuh und lässt den Schöpfer ein Glas Milch kosten. Und wieder fragt der Schöpfer: «Was willst du noch?»

«Zwei Franken zwanzig für die Milch.»

Der Appenzeller

Wo sucht man am besten den Appenzeller? Unter der Erdbeere im Birchermüesli.

In der Hölle

Die Hölle ist der Ort, an dem die Engländer kochen, die Italiener den Verkehr regeln und die Schweizer die Fernsehunterhaltung «gestalten».

RÜSTUNG + TECHNIK

Rückzug

Dänemark und Brasilien suchen neue Kampffjets. Im Rennen um 30 Maschinen engagierten sich in Dänemark die Vertreter der US-Firmen mit dem F-35 und dem F/A-18/F, die Europäer mit dem Eurofighter und auch die Schweden mit dem Gripen E.

In einer dänischen Zeitung wurde bekannt, dass sich Saab aus dem Wettbewerb zurückgezogen. Als Grund wiesen schwedische Quellen darauf hin, dass es sich beim Evaluationsverfahren in Dänemark um eine ausgemachte Sache zugunsten F-35 handle und keine Chancen für den Gripen bestünden. Dänische Quellen weisen aber darauf hin, dass die voraussichtlichen Fähigkeiten des Gripen E geringer seien als jene der F-16, die abgelöst werden sollen.

Für Saab ist der Vertrag mit Brasilien in der Schwebe. Brasilien hat vor einiger Zeit die Absicht bekanntgegeben, den Gripen E oder den umgebauten C/D in industrieller Zusammenarbeit mit Saab zu kaufen. Aus gut informierten Quellen war zu erfahren, dass die Schweden bis Ende 2014 einen Vertrag für die Lieferung der Kampffjets mit den Brasilianern erwarten. Falls dies nicht eintrifft, müsse das Projekt Gripen E von den Behörden in Schweden zusammen mit Saab neu überprüft werden. Es sei unwahrscheinlich, dass die hohen Entwicklungskosten von den Schweden und Saab allein getragen werden könnten. *Peter Jenni*

New AESA Radar System

In Farnborough erläuterte der CEO der Eurofighter GmbH, Alberto Gutierrez, Neuigkeiten aus dem Eurofighter-Programm:

Die Eurofighter der britischen Luftwaffe haben mehr als 100 000 Flugstunden erbracht. Die gesamte Eurofighter-Flotte im Umfang von 410 ausgelieferten Maschinen hat bisher 250 000 Flugstunden geleistet. 500 000 Flugstunden ohne Panne wurden mit dem Triebwerk EJ200 geflogen.

Ein weiteres Highlight bildete am 15. Juli 2014 die Präsentation des ersten Eurofighters, der mit dem *New AESA Radar System* ausgerüstet ist. Es wurde von der Eurofighter GmbH und Euroradar, zusammen mit BAE System, geliefert und installiert. Es handelt sich um das neueste *Active Electronically Scanned Array* (AESA) *Captor-E-Radar*, das nun im fliegenden System getestet wird. Es steht jedem Partner innerhalb des Konsortiums frei, ob er dieses neueste Radar in die bereits ausgelieferten Maschinen der Tranche 2 und 3 einbauen will.

Peter Jenni

ZITIERT

Kader mit militärischer Führungserfahrung wissen, wie man Probleme systematisch angeht.

Edith Stuber, Zürich Versicherung

Wenn man zwei Stunden lang mit einem Mädchen zusammensitzt, meint man, es wäre eine Minute. Sitzt man jedoch eine Minute auf einem heissen Ofen, meint man, es wären zwei Stunden. Das ist Relativität.

Albert Einstein

Freundschaft kann es nicht sein, die Märchen und Tischreden zuträgt.

Johann Heinrich Merck

Deine Aufgabe ist, die Rolle, die dir zuerteilt wurde, gut zu spielen; die Auswahl der Rolle jedoch steht einem anderen zu.

Epiktet, antiker Philosoph

Es ist keine Lehre so närrisch oder schändlich, die nicht auch Schüler und Zuhörer fände.

Martin Luther

LETZTE MELDUNG

Maurer sagt Moskau-Reise ab

Wie unmittelbar vor Drucklegung der vorliegenden Ausgabe (13. August 2014, 12 Uhr) bekannt wird, sagte Bundesrat Ueli Maurer seine geplante Reise nach Moskau ab; offiziell wird die Absage mit «Terminschwierigkeiten» begründet.

Ob der Bundesrat die Fliegerstaffel *Russische Ritter* (Suchoi-27) von der AIR14 auslädt, war bei Drucklegung noch offen.

OKTOBER



RIMPAC 2014

Oberst i GSt Jürg Kürsener berichtet über das grösste Seemanöver der Welt